

## **Terms and Conditions**

The Library provides access to digitized documents strictly for noncommercial educational, research and private purposes and makes no warranty with regard to their use for other purposes. Some of our collections are protected by copyright. Publication and/or broadcast in any form (including electronic) requires prior written permission from the Library.

Each copy of any part of this document must contain there Terms and Conditions. With the usage of the library's online system to access or download a digitized document you accept there Terms and Conditions.

Reproductions of material on the web site may not be made for or donated to other repositories, nor may be further reproduced without written permission from the Library

For reproduction requests and permissions, please contact us. If citing materials, please give proper attribution of the source.

### Imprint:

Director: Mag. Renate Plöchl

Deputy director: Mag. Julian Sagmeister

Owner of medium: Oberösterreichische Landesbibliothek

Publisher: Oberösterreichische Landesbibliothek, 4021 Linz, Schillerplatz 2

### Contact:

Email: [landesbibliothek\(at\)ooe.gv.at](mailto:landesbibliothek(at)ooe.gv.at)

Telephone: +43(732) 7720-53100

Landschaft, Sachkultur und Volkstum im Bayer. Wald.  
 — H. Moser, Zur Geschichte des Winter- und Sommer-  
 Kampfspiels. — L. Schmidt, Maria Handlab. Zu einer  
 aitiologischen Legende. — Th. Hampe, Straubinger  
 Renaissance-Keramik. — A. Gruber-Reber, Zum 400.  
 Todestag von Johannes Aventinus, dem Vater der bayer-  
 ischen Geschichtsschreibung. — H. Gütthlein, Fachwerk-  
 bauten in Franken. — A. Mitterwieser, beim Votiv-  
 bildner. — F. Lüers, Die Totenbretter. —

zu Dr.

## Erklärung.

Zur obigen Entgegnung des Herrn  
 E. Krausen (S. 96) geht uns von  
 Herrn Prof. Dr. D. Deuerling fol-  
 gende Erklärung zu:

Zu Herrn E. Krausens Entgegnung erlaube ich mir  
 folgende Erklärung:

Zu 1) Meine Aufklärung ist nicht bloß eine Behaup-  
 tung, sondern eine wahrheitsgetreue Erklärung, die feststeht  
 und etwas feststellt. Meine Erklärung, daß ich das Lied  
 aus dem Gedächtnis dem Herrn aufschrieb, so daß Ab-  
 weichungen von meinem Entwurf vorkommen können, hat  
 der Herr Herausgeber Weber aus Raummangel gleich  
 anderem gestrichen.

Zu 2) Herr Krausen muß dennoch einiges unrichtig  
 gelesen haben. Denn z. B. 2. und 8. Zeile in u. nun  
 geben keinen Sinn. Handschriftlich hat mir genau so  
 6 Ce-Striche wie nun.

Zu 3) Ich hatte in den oben gestrichenen Sätzen be-  
 kannt, daß ich vielleicht in späteren Jahren ein fehler-  
 loses mhd. „Gedicht“ hätte verfassen können; damals nicht.  
 Wenn wirklich meine ehrliche Zurückführung des Wort-  
 lauts auf die 1922er Fassung grammatisch nicht einwand-  
 freie und durchaus irrige Stellen hat, so bewiese das viel-  
 leicht, daß die 1923er Abschrift, einige Lesfehler ausgenom-  
 men, schon bedeutend besser war, so daß Herr Univ.-Prof.  
 Dr. Maußer damals nichts Wesentliches daran auszusetzen  
 hatte.

München, im Hornung 1935.

Oswald Deuerling.

A

Abßmann 18  
 Abter 18  
 Achlehner 22  
 Ackerknecht 1  
 Advocat 42  
 Aechter 31,  
 Aigner 23  
 Alttrichter 47  
 Altvater 29  
 Anfang 29  
 Angerlehner  
 Anspann 15  
 Arbeiter 11  
 Achlehner 2  
 Aulehner 22  
 Ausländer 3

B

Babka 29  
 Bachlehner  
 Backknecht 1  
 Bannknecht  
 Bannlehner  
 Bannmeister  
 Bannwart  
 Barina 19  
 Baron 20  
 Baschall 9  
 Bauerknecht  
 Bauknecht 1  
 Baumann  
 Baumlehner  
 Beckenlehner  
 Bergmeister